

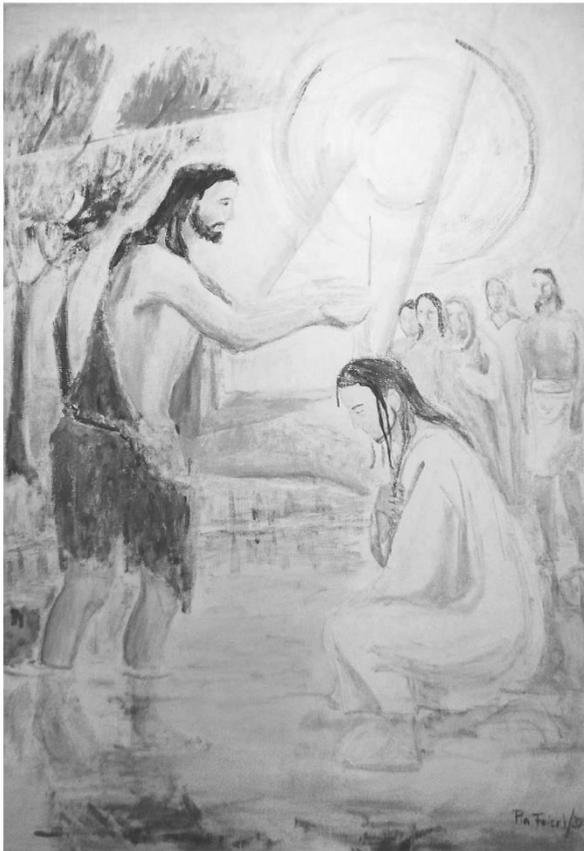


PFARREIENGEMEINSCHAFT Christkönig / St. Oswald

Pfarrbrief Nr. 1: 30.12.21 bis 31.01.22



Januar 2022



Jesus,
in dessen Namen wir als Kirche heute taufen, reiht sich ein in die Schlange derer, die sich durch das Untertauchen im Jordan einen Neubeginn schenken lassen wollen. Der alte Mensch mit seinen Irrtümern, seinen Fehlern, mit all der unbewältigten Schuld, bleibt zurück. Ein neuer Mensch steigt aus den Fluten auf. Wozu aber braucht Jesus die Taufe? Wohin muss der umkehren, der doch seine Wege schon immer mit Gott an der Seite geht? Dass Jesus sich taufen lässt, zeigt seine bedingungslose Solidarität mit uns Sündern.

ZUM NEUEN JAHR WÜNSCHE ICH DIR:

**dass jeder Deiner Tage froh und zuversichtlich beginne;
dass Deine Wege nicht zu steil und nicht zu steinig seien
und Dich ein Engel stets begleite;
dass Du einen guten Wind im Rücken hast,
der Dich mehr trägt als er Dich vorwärts treibt;
dass Du einer Arbeit nachgehen kannst,
die Dich ausfüllt und Dir Freude macht;
dass Dir gute Menschen begegnen und Dir zur Seite stehen
und Dich in Deinen Bemühungen unterstützen;
dass die Sonne Dein Gesicht erwärme und nicht verbrenne;
dass **Gott** seine schützende Hand über Dir halte
und Dich vor allem Unheil bewahre;
dass **Gottes Macht** Dich aufrecht halte;
dass **Gottes Auge** auf Dich und für Dich schaue;
dass **Gottes Ohr** sich zu Dir neige und Dich höre;
dass **Gottes Wort** Dein Ohr erreiche
und bei anderen für Dich spreche;
dass **Gottes Licht** Dich erhelle,
Dir auch in dunklen Stunden leucht
dass **Gottes Liebe** über Dir walte;
dass **Gottes Güte** in Dir wohne und widerstrahle;
dass **Gottes Segen** auf Dir ruhe,
Dich stärke und ermutige;
dass **ER** alle Zeit Dich umgebe
und Dir Frieden schenke;
dass Du all dieses in Deinem Herzen bewahrest
und Dich der guten Dinge in diesem Jahr erinnerst,
dankbar für diese bist
und Dich Deines Lebens freust!**

Alles wird gut

Eine klassische Hoffnung für das neue Jahr. Vielleicht auch: Alles wird anders, alles wird besser. Gerade in dieser langen Coronazeiten sind diese Wünsche nur zu gut verständlich. Wir wollen die ständigen Sorgen endlich hinter uns lassen. Doch so einfach ist es wohl nicht, und so schnell geht und ist die Krise nicht vorbei. Doch wir haben eine Fürsprecherin im Himmel. Maria. Als der Engel zu ihr kam, wurde tatsächlich alles anders, mit Jesu Geburt wurde für die Menschen alles besser. Und trotz des schwierigen Weges, den sie im Leben gehen musste, wurde für sie am Ende alles gut, als sie in den Himmel zu ihrem göttlichen Sohn aufgenommen wurde. Dort ist sie jetzt. Und setzt sich ein für uns. Damit tatsächlich alles gut wird.

*Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und
segensreiches Jahr 2022!
Pfarrer Große und Ihr Pfarrteam*

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regeln für den Gottesdienst:

(Stand 19.12.21)

Es ist notwendig, sich im Eingangsbereich die Hände zu desinfizieren.

In der Kirche ist beim Hinein-und Herausgehen, sowie beim Gang zum Kommunionempfang eine FFP2-Maske zu tragen.

Achten Sie auf die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,50 Metern und nutzen Sie die markierten Plätze.

Wenn dieser Mindestabstand gesichert ist, darf die Schutzmaske am Platz abgelegt werden. (Wobei der Generalvikar der Diözese, Dr. Batz, aus verständlicher Sorge um die Gesundheit empfiehlt, die Schutzmaske durchgehend u tragen).

Beim gemeinsamen Singen von Liedern ist die Schutzmaske verpflichtend, nicht bei kurzen Antworten wie „...und mit deinem Geiste“ oder „Halleluja“.

Personen, die aktuell positiv auf Covid-19 getestet oder unter Quarantäne gestellt sind, die infektiöse Atemwegsprobleme oder Fieber haben, ist die Teilnahme am Gottesdienst leider nicht möglich.

Danke für Ihr Verständnis!

Leben & Glauben in der Pfarreiengemeinschaft

Bitte beachten Sie! Das Pfarrbüro ist am Mittwoch, 29.12. in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr sowie am Dienstag, 04.01.2022 von 10.00 – 11.30 Uhr besetzt. An den anderen Tagen in der Zeit vom 27.12. 21 bis einschließlich 07.01.2022 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Donnerstag, 30.12. 6. Tag der Weihnachtsoktav
14.00 Christkönig Stille eucharistische Anbetung
Einmuß **Hl. Messe entfällt**

Freitag, 31.12.

15.00 Einmuß

17.00 Teuering

17.00 Christkönig

Hl. Silvester I.

Hl. Messe zum Jahresschluss mit kurzer Dankandacht

Hl. Messe zum Jahresschluss mit kurzer Dankandacht

Hl. Messe zum Jahresschluss mit kurzer Dankandacht musikal. gestaltet

Samstag, 01.01.

10.00 Teuering

10.00 Christkönig

18.30 Einmuß

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**Ev: Lk 2,16–21**

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)**Sonntag 02.01.**

08.30 Thaldorf

08.30 Reißing

10.00 Christkönig

13.00 Einmuß

13.30 Christkönig

2. Sonntag nach Weihnachten Ev: Joh 1,1-18

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Rosenkranz

Rosenkranz

Montag, 03.01.

08.00 Christkönig

Montag der Weihnachtszeit**Heiligster Name Jesu**

Hl. Messe

Dienstag, 04.01.**Dienstag der Weihnachtszeit**

Keine Hl. Messe

Mittwoch, 05.01.

16.00 Altenheim

17.00 Teuering

Hl. Johannes Nepomuk Neumann

Hl. Messe

Hl. Messe

Donnerstag, 06.01. Erscheinung des Herrn, Ev: Mt 2,1-12
Afrikakollekte

08.30 Oberschambach Hl. Messe
08.30 Thaldorf Hl. Messe mit Sternsängern
10.00 Reißing Hl. Messe mit Sternsängern
10.00 Christkönig Hl. Messe mit Sternsängern

Freitag, 07.01. Hl. Valentin, Hl. Raimund von Peñafort

17.00 Buchhofen Hl. Messe

Samstag, 08.01. Hl. Erhard

17.30 Christkönig Beichtgelegenheit
18.00 Christkönig Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)

Sonntag, 09.01. Taufe des Herrn Ev: Lk 3,15–16.21–22

08.30 Einmuß Hl. Messe
08.30 Teuerting Hl. Messe
10.00 Christkönig Hl. Messe
13.00 Einmuß Rosenkranz
13.30 Christkönig Rosenkranz
14.00 Einmuß Taufe Anna Hirthammer

Montag, 10.01. Montag der 1. Woche im Jahreskreis

08.00 Christkönig Hl. Messe
14.00 Christkönig Seniorennachmittag

Dienstag, 11.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

17.00 Unterwendling Hl. Messe

Mittwoch, 12.01. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

16.00 Altenheim Hl. Messe
17.00 Reißing Hl. Messe

Donnerstag, 13.01. Hl. Hilarius

14.00 Christkönig Stille eucharistische Anbetung

17.00 Einmuß Hl. Messe

Freitag, 14.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Keine Hl. Messe

Samstag, 15.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

17.30 Christkönig Beichtgelegenheit

18.00 Christkönig Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)

18.30 Teuering Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)

Sonntag, 16.01. 2. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Joh 2,1-11

08.30 Oberschambach Hl. Messe zum Patrozinium

08.30 Thaldorf Hl. Messe

10.00 Christkönig Hl. Messe

13.00 Einmuß Rosenkranz

13.30 Christkönig Rosenkranz

Montag, 17.01. Hl. Antonius

08.00 Christkönig Hl. Messe

Dienstag, 18.01. Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

17.00 Thaldorf Hl. Messe

Mittwoch, 19.01. Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis

16.00 Altenheim Hl. Messe

17.00 Teuering Hl. Messe

Donnerstag, 20.01. Hl. Fabian, Hl. Sebastian

Tag der Ewigen Anbetung in Christkönig

14.00 Christkönig Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. ewige Anbetung von 14.30 bis 17.00

17.00 Christkönig Hl. Messe mit Einsetzung des Allerheiligsten

17.00 Einmuß Hl. Messe

Freitag, 21.01.

17.00 Buchhofen

Hl. Agnes, Hl. Meinrad

Hl. Messe

Samstag, 22.01.

17.30 Christkönig

18.00 Christkönig

18.30 Thaldorf

Hl. Vinzenz

Beichtgelegenheit

Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)**Sonntag, 23.01.**

08.30 Teuerting

08.30 Einmuß

10.00 Christkönig

13.00 Einmuß

13.30 Christkönig

3. Sonntag im Jahreskreis**Ev: Lk 1,1–4; 4,14–21**

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Rosenkranz

Rosenkranz

Montag, 24.01.

15.00 bis 16.00

16.00 bis 17.00

17.00 Teuerting

Hl. Franz von Sales**Tag der Ewigen Anbetung in St. Oswald**

Anbetungsstunde für Teuerting und Reißing

Anbetungsstunde für Unterwendling und Buchhofen

Hl. Messe mit Einsetzung des Allerheiligsten

Dienstag, 25.01.

17.00 Unterwendling

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

Hl. Messe

Mittwoch, 26.01.

16.00 Altenheim

17.00 Reißing

Hl. Timotheus, Hl. Titus

Hl. Messe

Hl. Messe

Donnerstag, 27.01.

14.00 Christkönig

17.00 Einmuß

Hl. Angela Merici

Stille eucharistische Anbetung

Hl. Messe

Freitag, 28.01. **Hl. Thomas von Aquin**
keine Hl. Messe

Samstag, 29.01. **Samstag der 3. Woche im Jahreskreis**

17.30 Christkönig Beichtgelegenheit
18.00 Christkönig Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)
18.30 Reißing Hl. Messe (*Sonntag – Vorabendmesse*)

Sonntag, 30.01. **4. Sonntag im Jahreskreis Ev: Lk 4,21- 30**

08.30 Teuerting Hl. Messe
10.00 Christkönig Hl. Messe
13.00 Einmuß Rosenkranz
13.30 Christkönig Rosenkranz

Montag, 31.01. **Hl. Johannes Bosco**
08.00 Christkönig Hl. Messe

Aus dem Leben der Pfarreiengemeinschaft

Christbaumspende für Christkönig

Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei der Familie Schlauderer aus Unterwendling bedanken, die seit Jahren den Christbaum für Christkönig spendet! Vergelt's Gott!

Ewige Anbetung am 20. Januar in Christkönig Saal

Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen zum Tag der Ewigen Anbetung am 20. Januar in Christkönig.

Um 14.00 findet eine Andacht statt mit Aussetzung des Allerheiligsten. Von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr ist stille Anbetung vor dem Allerheiligsten. Bitte tragen Sie sich für die Anbetungszeiten in die Liste ein, die in der Kirche ausliegen wird.

Hilfen für das persönliche Gebet liegen auf dem Tisch bei der hintersten Bank bereit.

Um 17.00 Uhr feiern wir zum Abschluss die Hl. Messe.

Du bei mir-ich bei Dir – Das wesentliche der Anbetung

„Gott, du mein Gott dich suche ich, meine Seele dürstet nach dir. Nach dir verlangt mein Leib, wie dürres, lechzendes Land ohne Wasser“ (Psalm 63). Im Psalmgebet findet die Ursehnsucht der Menschen ihren Ausdruck, Gott nicht allein mit dem Verstand zu erkennen, sondern ihm zu begegnen „mit Leib und Seele“. Gott ist dieser Sehnsucht wunderbar entgegengekommen in seinem Sohn Jesus Christus: „ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist“ (Joh 6,51).

Gott wurde Mensch – für uns, uns ganz nah; im Zeichen des Brotes bleibt er bei uns, gibt sich immer neu in unsere Hand. So groß ist dieses Geheimnis, dass Christen seit Jahrhunderten die Begegnung mit dem eucharistischen Herrn auch über die Feier der heiligen Messe hinaus suchen. Dies gilt auch heute. In der Anbetung setzen wir die Danksagung und den Lobpreis der Eucharistiefeyer fort. Staunend verweilen wir vor der Größe Gottes; in seiner verschenkenden Liebe dürfen wir uns und alle Menschen, die uns am Herzen liegen, geborgen wissen; hier dürfen wir Maßnahmen für unser Denken und Handeln „draußen“ im Alltag. So lässt uns das stille persönliche wie das gemeinsame Gebet vor dem Allerheiligsten Ruhe und Kraft schöpfen und die rechte Ordnung für unser Leben finden. (Bischof Viktor Josef Dammertz).

Ewige Anbetung am 24. Januar in St. Oswald Teuering

Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen zum Tag der Ewigen Anbetung am 24. Januar in Teuering.

Es findet vorab keine Andacht statt!

Von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr ist stille Anbetungsstunde vor dem Allerheiligsten für Teuering und Reißing,

von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Unterwendling und Buchhofen.

Um 17.00 Uhr wird zum Abschluss die Heilige Messe in Teuering gefeiert!

Sternsinger 2022

Corona-bedingt kann auch in diesem Jahr die Sternsinger-Aktion nicht wie sonst durchgeführt werden. Deshalb wird es in den Kirchen unserer Pfarreiengemeinschaft in **Christkönig, Teuering, Einmuß und Thaldorf eine Sternsinger-Station (Tisch bzw. Seitenaltar) mit Segensaufklebern und Dreikönigspäckchen (1,-€)** geben. Ihre Spende für die Sternsinger können Sie in einem beschrifteten Umschlag in das Kollektenkörbchen einlegen oder in den Briefkasten des Pfarrhofes in Saal einwerfen. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Die Sternsinger selbst sind am Dreikönigstag –

Donnerstag, 06.01.2022 in folgenden Gottesdiensten dabei:

Thaldorf um 08.30 Uhr

Reißing und Christkönig um 10.00 Uhr

Wenn Sie für die Sternsingeraktion spenden möchten, so können Sie dies folgendermaßen tun:

- *bei den Kollekten in Christkönig am 31.12.21 und 01.01.22*
- *per Überweisung auf unsere Bankverbindung Christkönig Saal: Raiffeisenbank Saal: IBAN DE85 7506 9014 0000 2215 70 BIC: GENODEF1ABS mit dem Verwendungszweck „Sternsinger“*
- *oder Sie können ihre Spende im Pfarrbüro in den Briefkasten einwerfen*

Vielen herzlichen Dank für Ihre Bemühungen und Ihre Spende bereits im Voraus!



Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022
Christ sein – weit denken – mutig handeln

Im Leben der Pfarreiengemeinschaft Saal/Teuering ist die Arbeit des Gesamtpfarrgemeinderates von großer Bedeutung. Frauen und Männer engagieren sich, um das kirchliche Leben mitzugestalten, zu organisieren und nach Problemlösungen zu suchen.

Im Gesamtpfarrgemeinderat Saal/Teuering hat sich folgende Sitzverteilung bewährt:

6 Mitglieder werden aus der Pfarrei Saal Christkönig gewählt,
2 Mitglieder aus der Expositur Einmuß mit Oberschambach,
2 Mitglieder aus der Filiale Thaldorf,
2 Mitglieder aus der Pfarrei Teuering mit Reißing,
Unterwendling und Buchhofen.

**Es wäre schön, wenn sich viele Frauen und Männer bereit erklären würden, für den Pfarrgemeinderat zu kandidieren.
Kandidieren auch Sie!**

Wenn Sie sich eine Kandidatur vorstellen können, wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner bzw. die Ansprechpartnerin vor Ort:

für Saal: Thomas Lohwasser (Tel. 675 137), Pfr. N. Große (8220),
für Einmuß: Gerhard Ingerl (09448/578), Rita Dillinger
(09448/901781),

für Thaldorf: Kathrin Bach (6836616), Lange Emanuel (80122),
für Teuerting: Anna Gruber (685 291), Simone Raith (81590).

Wahlberechtigung und Wählbarkeit – Auszug aus der Wahlordnung

1. Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren 1. Wohnsitz in der Pfarrei haben.
2. Wählbar ist wer,
 - der katholischen Kirche angehört,
 - die Firmung empfangen hat,
 - wegen des Vorbildcharakters der Mitgliedschaft im Pfarrgemeinderat ein Lebens- und Glaubenszeugnis in Einklang mit der katholischen Lehre und den Grundsätzen der katholischen Lehre führt,
 - das 16. Lebensjahr vollendet hat,
 - in der Pfarrei seinen 1. Wohnsitz hat oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig ist,
 - für keinen anderen Pfarrgemeinderat kandidiert.

**Das Jahr 2021 in Zahlen in unserer
Pfarreiengemeinschaft (Stand 14.12.)**

36
Taufen

37
Erstkommuni-
onkinder

55
Firmlinge

2
Trauungen

51
Sterbefälle

35
Kirchen-
austritte

Kein
Wiedereintritt

WAS IST LOS ? IM KIRCHENJAHR

B. Heinen

Seit der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils feiert die Kirche am 1. Januar das Hochfest der Gottesmutter Maria; ein Fest, das schon in der Antike gefeiert wurde und später in Vergessenheit geriet, vorher wurde am 1. Januar das Fest der Beschneidung und Namensgebung Jesu gefeiert, von dem das Evangelium des Tages heute noch erzählt. Seit 1968 feiert die Kirche am 1. Januar auch den Weltfriedenstag, bewusst am Beginn des zivilen Jahres. Der Papst veröffentlicht zum Weltfriedenstag jedes Jahr eine Weltfriedensbotschaft.



Im Mittelalter begann das Jahr zeitweise am 6. Januar, dem Fest der Erscheinung des Herrn (Epiphania). Es ist das älteste Fest der Kirche, das kalendarisch festgelegt wurde; gefeiert wurde es seit dem 4. Jahrhundert – zunächst als Fest der Geburt des Herrn und der Taufe Jesu. Später verlagerte sich der Inhalt zum Besuch der Weisen aus dem Morgenland. Auch wenn das Fest mit dem Gedenken an die Heiligen Drei Könige gefüllt wurde, bleibt es das Fest der Menschwerdung Gottes, des Kindes in der Krippe, das in dieser Welt erschienen ist – Epiphania bedeutet „Erscheinung“. Schon seit dem 16. Jahrhundert ist der Brauch der Sternsinger bekannt; bis ins 20. Jahrhundert gingen Kinder armer Familien von Haus zu Haus und sammelten für sich; seit der Mitte des 20. Jahrhunderts sammeln Kinder für Entwicklungshilfeprojekte und bringen den Segen: C+M+B – Christus mansionem benedicat: Gott segne dieses Haus.

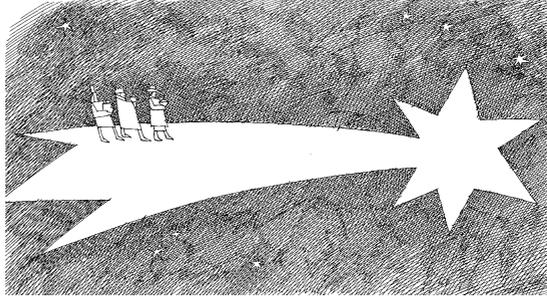
Am Sonntag nach Epiphania feiert die Kirche das Fest der Taufe des Herrn durch Johannes den Täufer, von der alle vier Evangelien berichten. Mit seiner Taufe beginnt das öffentliche Wirken Jesu.

Am 25. Januar feiert die Kirche eine weitere „Berufungsgeschichte“: die Bekehrung des Apostels Paulus, von der die Apostelgeschichte erzählt (Apostelgeschichte 9,1-22). Auf dem Weg nach Damaskus, wo Saulus Christen verhaften will, begegnet ihm Gott mit der Frage: „Saul, warum verfolgst du mich?“ Saulus bekehrt sich zum christlichen Glauben und wird zum Völkerapostel Paulus.

Möge dir ein Stern leuchten, der dich zu Christus führt, ihn zu verehren als Gott unter den Menschen.

Möge dir ein Stern leuchten, der dich zum Menschen führt, ihn zu begleiten als Schwester, als Bruder – als Mensch unter Menschen.

Möge dir ein Stern leuchten, der dich zu dir selber führt, dich wahrzunehmen und zu lieben als Bruder und Schwester Jesu Christi.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 20.01.2022

**Pfarreiengemeinschaft
Christkönig / St. Oswald
Bahnhofstraße 2
93342 Saal a.d.Donau**

Tel.: 09441/8220, Fax:
09441/61385

www.pfarrei-saal-teuerting.de

E-Mail-Adresse: [saal.donau@
bistum-regensburg.de](mailto:saal.donau@bistum-regensburg.de)

Pfarrer Norbert Große

in dringenden Fällen: Tel.

0151/27547012

Pfarrvikar Florian Weindler (Tel.
0178/3573496 o. 09441/1792994)

Gemeindereferentin Sabine Schach
0176-96515342

Pfarrsekretärinnen Carola Regnet und
Michaela Zweck

Bürozeiten: Di: **10.00** – 11.30 Uhr, Mi und Do: 8.30 – 11.00 Uhr,
zusätzlich Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Bankverbindung Christkönig Saal:

Raiffeisenbank Saal: IBAN DE85 7506 9014 0000 2215 70 BIC: GENODEF1ABS

Sparkasse Saal: IBAN DE39 7505 1565 0240 1969 49 BIC: BYLADEM1KEH

Bankverbindung St. Oswald Teuerting: Ligabank Regensburg:

IBAN DE66 7509 0300 0001 1698 23 BIC: GENODEF1M05

Bankverbindung Einmuß:

Raiffeisenbank Saal: IBAN DE69 7506 9014 0000 2288 42 BIC: GENODEF1ABS

Bankverbindung Oberschambach:

Raiffeisenbank Saal: IBAN DE08 7506 9014 0000 2241 20 BIC: GENODEF1ABS